

# Projektaufruf «Freiburg, Stadt der Vielfalt»

## Ämterübergreifendes Projekt 2024: Kultur / Schule, Kinder und gesellschaftlicher Zusammenhalt Sport / Stadtmarketing und nachhaltige Entwicklung

### 1. Hintergrund des Projektaufrufs

Aufgrund ihrer Geschichte, ihrer geografischen Lage, ihrer Aufgeschlossenheit sowie ihrer kulturellen und sozialen Vielfalt stellt die Stadt Freiburg ein ideales Terrain für Initiativen dar, welche die Synergien aufwerten, die ihren soziokulturellen Reichtum ausmachen.

Im Rahmen der Überlegungen zum 2021 lancierten Projekt [Freiburg, Stadt der Vielfalt](#) wurden verschiedene Feststellungen und Bedürfnisse im Hinblick auf den Zugang aller zum kulturellen, sozialen oder sportlichen Leben hervorgehoben. Zudem sind zahlreiche Projekte an der Schnittstelle verschiedener Bereiche (Kunst, Interkulturalität, Sport) angesiedelt und entsprechen gegenwärtig nicht den Subventionskriterien der verschiedenen Dienststellen der Stadt Freiburg.

2023 konnten dank der Einrichtung eines gemischten Budgetrahmens für diese drei Bereiche acht Projekte mit insgesamt 55 000 Franken unterstützt werden. 2024 werden erneut Projekte unterstützt, um die Rahmenbedingungen für Projekte zu verbessern, die von Vereinen der Stadt Freiburg umgesetzt werden.

### 2. Ziele

Die Ziele des Projektaufrufs «Freiburg, Stadt der Vielfalt» sind:

- Verbindungen zwischen verschiedenen Personengruppen schaffen,
- das Engagement und die Bürgerbeteiligung entwickeln,
- Bürgerinitiativen unterstützen, die zwei oder drei verschiedene Bereiche (Kunst, Interkulturalität, Sport) miteinander vermischen,
- der Nachhaltigkeit der Projekte als Ganzes Aufmerksamkeit zu widmen (Wiederholbarkeit, soziale, wirtschaftliche und ökologische Auswirkungen).

### 3. Zielgruppen

Die vorliegende Projektausschreibung steht allen Vereinen, Institutionen, Stiftungen und Kollektiven mit Sitz in Freiburg offen.

### 4. Kriterien und Bedingungen für die Subventionierung

Das eingereichte Projekt muss folgende Kriterien erfüllen:

- es betrifft mindestens zwei Tätigkeitsbereiche: Interkulturalität/Kunst, Interkulturalität /Sport oder Kunst/Sport;
- es fördert die soziale Durchmischung (interkulturell, offen für alle, gemeinschaftsübergreifend

- generationenübergreifend usw.) und lädt zur Beteiligung ein;
- es fördert den Zugang zu den Leistungen, die den Teilnehmenden angeboten werden;
  - es wird auf verschiedene Formen der Partizipation geachtet (Beispiele im Glossar verfügbar);
  - es begünstigt lokale Partnerschaften und die Bündelung der Ressourcen.

Das Projekt erfüllt ausserdem folgende Bedingungen:

- das Projekt wird 2024 oder 2025 umgesetzt und findet auf dem Gebiet der Stadt Freiburg statt;
- die Unterstützung durch die Stadt Freiburg muss in sämtlichen Kommunikationsträgern des Projekts genannt werden;
- der Projektträger ist eine juristische Person (Verein, Institution usw.) mit Sitz in Freiburg oder ein Kollektiv aus Freiburg. Es kann sich dabei nicht um eine Einzelperson handeln;
- bei Abschluss des Projekts muss der Projektträger die Schlussabrechnung des Projekts sowie einen Erfahrungsrückblick (Evaluation) hinsichtlich des Projekts vorlegen;
- der Projektträger ist angehalten, der Stadt Freiburg jede wesentliche Änderung des Projekts mitzuteilen.

Der Projektträger kann sich auf das Antragsformular «Freiburg, Stadt der Vielfalt» beziehen. Dieses enthält mehr Einzelheiten zu den Kriterien und Bedingungen sowie ein Glossar, das den Projektträgern bei ihrem Vorgehen hilft.

## **5. Einschränkungen und Budget**

Der Projektauftrag ist gegenwärtig auf das Jahr 2024 beschränkt. Ein Gesamtbetrag von CHF 80 000 wird entsprechend den geförderten Projekten aufgeteilt. Die Subvention wird in voller Höhe ausgerichtet, sobald das Projekt genehmigt ist oder spätestens am 31. Dezember 2024.

## **6. Eingabe der Subventionsanträge**

Das Antragsdossier für eine Subvention muss Folgendes beinhalten:

- das ordnungsgemäss ausgefüllte Antragsformular «Freiburg, Stadt der Vielfalt»,
- die Statuten des Vereins und die Zusammensetzung des Vorstands.

Das Antragsdossier ist per E-Mail zu schicken an: [fribourg-ville-plurielle@ville-fr.ch](mailto:fribourg-ville-plurielle@ville-fr.ch).

Bewerbungen können jederzeit eingereicht werden. Die verschiedenen betroffenen Dienststellen treffen sich regelmässig, um hinsichtlich einer allfälligen finanziellen Unterstützung des Projekts Stellung zu nehmen. Der Projektträger wird mit der Empfangsbestätigung für die Einreichung des Antragsdossiers über die nächste Frist informiert.

Die Projektausschreibung wird beendet, sobald der für 2024 zur Verfügung stehende Betrag verteilt worden ist. Überprüfen Sie bitte die Verfügbarkeit dieses Projektauftrags auf [www.ville-fribourg.ch/fribourg-ville-plurielle](http://www.ville-fribourg.ch/fribourg-ville-plurielle), bevor Sie Ihre Bewerbung einreichen.

Die Stadt Freiburg behält sich das Recht vor, bei den Projektträgern zusätzliche Informationen anzufordern. Jegliche Beschwerde gegen die Entscheidung über die Gewährung einer Subvention ist ausgeschlossen.

## **7. Unterstützungsmassnahme – Hilfe bei der Bewerbung und der Entwicklung eines Projekts**

Sie haben ein Projekt und möchten beim Ausfüllen des Antragsformulars «Freiburg, Stadt der Vielfalt» unterstützt werden? Bénévolat Fribourg Freiburg hilft Ihnen unentgeltlich beim Ausfüllen des Formulars und gibt Ihnen Ratschläge für die Umsetzung Ihres Projekts.

Das ganze Jahr über werden in verschiedenen Bereichen des Vereinsmanagements mehrere Kurse angeboten.

Sie können dafür per E-Mail Kontakt aufnehmen: [info@benevolat-fr.ch](mailto:info@benevolat-fr.ch)

## **8. Schlussbericht und Endabrechnung**

Der Schlussbericht und die Endabrechnung müssen spätestens 3 Monate nach Projektende der Stadt Freiburg übermittelt werden. Dafür ist das bei der Subventionsbestätigung übermittelte Formular zu verwenden. Die Entscheidung über die Subventionsgewährung kann widerrufen und die vollständige oder teilweise Rückzahlung der Finanzierung verlangt werden, wenn die Subvention nicht entsprechend der vereinbarten Zweckbestimmung verwendet wird.

## **9. Auskünfte**

Bei Fragen wenden Sie sich an Floriane Pochon, Leiterin des Sektors Projekte beim Kulturamt.

E-Mail: [fribourg-ville-plurielle@ville-fr.ch](mailto:fribourg-ville-plurielle@ville-fr.ch)

T direkt: +41 26 351 71 98 (Mo/Di/Mi/Do)